



Soldat

24 Stieg bei dem Quell von seinem Pferde

25 Und trank. Kaum war der Reiter fort,

26 So lief ein Knabe von der Herde

27 Nach einem Trunk an diesen Ort.

28 Er fand den Geldsack bei der Quelle,

29 Der jenem hier entfiel; er nahm ihn und  
entwich:

30 Worauf nach eben dieser Stelle

31 Ein Greis gebückt an seinem Stabe schlich.

32 Er trank und setzte sich, um auszuruhen,  
nieder;

33 Sein schweres Haupt sank zitternd in das  
Gras,

34 Bis es im Schlaf des Alters Last vergaß.

35 Indessen kam der Reiter wieder,

36 Bedrohte diesen Greis mit wildem  
Ungestüm

37 Und forderte sein Geld von ihm.

38 Der Alte schwört, er habe nichts gefunden,

39 Der Alte fleht und weint, der Reiter flucht  
und droht

40 Und sticht zuletzt mit vielen Wunden

41 Den armen Alten wütend tot.

42 Als Moses dieses sah, fiel er betrübt zur  
Erden;

43 Doch eine Stimme rief: »Hier kannst du  
inne werden,

44 Wie in der Welt sich alles billig fügt;

45 Denn wiss': es hat der Greis, der itzt im  
Blute liegt,

46 Des Knabens Vater einst erschlagen,

47 Der den verlorren Raub zuvor  
davongetragen.«

Das Gedicht „[Das Schicksal](#)“ von [Christian Fürchtegott Gellert](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Christian Fürchtegott Gellert	<b>Titel</b>	„Das Schicksal“
<b>Verse</b>	47	<b>Wörter</b>	351
<b>Strophen</b>	4		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---





## Hauptteil der Gedichtanalyse

### Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



## Schlussteil

### Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website [abi-pur.de](http://abi-pur.de).

Zum Autor [Christian Fürchtegott Gellert](#) befinden sich in unserer Datenbank 163 Gedichte.